

## Protokoll

### **19. Sitzung des Entscheidungsgremiums der LAG Rhein-Wied**

am 03.11.2021, 17:00 – 18:34 Uhr, Online über Zoom-Meeting

#### **Anhänge/Materialien**

Anlage 1: Teilnehmerliste inkl. Beschlussübersicht

Anlage 2: Präsentationsfolien zu allen TOPs

Anlage 3: Bewertungen der eingereichten Einzel- & Kooperationsvorhaben (M 19.2)

Anlage 4: Abschließende Rankingtabelle

Anlage 7: 12. LEADER-Förderaufruf

Anlage 8: Anschreiben Aktions- und Kommunikationsplan Übertragung den Mitteln im Jahr 2022

Anlage 9: Leistungsverzeichnis zur Abschlussbroschüre

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Vorstellung, Bewertung & Auswahl der eingereichten LEADER-Vorhaben
  - 4.1. LEADER-Einzelvorhaben nach M 19.2
    - 4.1.1. Pia Statz: „Geburtshaus am Rhein“
    - 4.1.2. Ortsgemeinde Dattenberg: „Wassertankstelle“
    - 4.1.3. Kooperations-Ortsarchiv Erpel: „Möbiliar-ausstattung“
  - 4.2 Beschluss des Projektrankings
5. Festlegung des nächsten Projektauftrufs
6. Stand und Planung im Aktions- und Kommunikationsplan
  - 6.1. Übertragung der Mittel aus 2021 nach 2022
  - 6.2. Leistungsverzeichnis für die Abschlussbroschüre
6. Bericht aus aktuellen Projekten
7. Bericht aus der Informationsveranstaltung für neue LEADER-Regionen vom 20. September und dem LEADER-Lenkungsausschuss vom 21. September 2021
8. Bericht zum Stand LILE-Erstellung
9. Termine & Ausblick auf das Jahr 2022, Festlegen der 20. Sitzung des Entscheidungsgremiums und der 7. Vollversammlung
11. Verschiedenes



**Teilnehmerliste – Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Wied**  
(X = Anwesend, E = Entschuldigt)

Öffentliche Vertreter					
1	<b>Breithausen</b>	Hans-Werner	Bürgermeister VG Rengsdorf-Waldbreitbach	Öffentlich	-
2	<b>Ermtraud</b>	Jan	Bürgermeister VG Bad Hönningen	Öffentlich	X
3	<b>Scheinpflug</b> <i>Vertreter von Fehr</i>	Jörg <i>Karsten</i>	Bürgermeister VG Unkel	Öffentlich	X
4	<b>Fischer</b>	Hans-Günter	Bürgermeister VG Linz am Rhein	Öffentlich	X
5	<b>Schröer</b>	Irmgard	Naturpark Rhein-Westerwald	Öffentlich	E
Wirtschafts- und Sozialpartner					
1	<b>Dähler</b>	Heinz-Jörg	Robert-Koch-Schule Linz am Rhein	WISO	-
SV	Jessen	Kathrin	Robert-Koch-Schule Linz am Rhein	WISO	-
2	<b>Fark</b>	Florian	Touristikverband Wiedtal e.V.	WISO	E
SV	N.N.	N.N.	N.N.	WISO	-
3	<b>Göttes</b>	Diana	Pflegedienstleitung Rheinwaldheim	WISO	X
SV	N.N.	N.N.	N.N.	WISO	-
4	<b>Seyffert</b>	Jörg	Eifelbahn Verkehrsgesellschaft	WISO	X
SV	Schmitz	Marion	Landwirtin	WISO	-
5	<b>von Weichs</b>	Clemens	Entwicklungsagentur Unkel	WISO	X
SV	Schmitz	Daniel	Entwicklungsagentur Unkel	WISO	-
6	<b>Saal</b>	Trudi	Fa. Bauzentrum Hans Saal	WISO	-
SV	Schmitz	Martin	Landwirt	WISO	-
Zivilgesellschaft					
1	<b>Bergob</b>	Ulla	AG Senioren	Zivilgesellschaft	X
SV	N.N.	N.N.	N.N.	Zivilgesellschaft	-
2	<b>Dr. Born</b>	Helmut	Generalsekretär Deutscher Bauernverband a.D.	Zivilgesellschaft	X
SV	Dr. Born-Siebicke	Gisela	Vorsitzende Kreiswaldbauverein	Zivilgesellschaft	-
3	<b>Stirnberg</b>	Laurie	Jugendliche	Zivilgesellschaft	-
SV	N.N.	N.N.	N.N.	-	-
4	<b>Walter</b>	Wolfgang	Seniorenbeirat Linz am Rhein	Zivilgesellschaft	X
SV	N.N.	N.N.	N.N.	Zivilgesellschaft	-
5	<b>Schneider</b>	Falk	DRK Ortsverein Vettelschoß – Sankt Katharinen	Zivilgesellschaft	-
SV	Korf	Dieter	DRK Ortsverein Linz am Rhein e. V.	Zivilgesellschaft	-
6	<b>Plöger</b>	Wolfgang	AG Senioren der Verbandsgemeinde Unkel	Zivilgesellschaft	E
SV	N.N.	N.N.	N.N.	Zivilgesellschaft	-
7	<b>Schicker</b>	Viktor	CDU-Fraktion im VG-Rat Rengsdorf-Waldbreitbach	Zivilgesellschaft	X
SV	N.N.	N.N.	N.N.	Zivilgesellschaft	-

Beratend					
1	Turck	Sebastian	DLR Westerwald-Osteifel	Beratend	X
2	Maier	Olaf	ADD Trier	Beratend	E
3	Schwarz	Luzie	LEADER-Geschäftsführung	Beratend	X
4	Schmidt-Markoski	Rolf	Stellv. LEADER-Geschäftsführung	Beratend	-
5	Kilpert	Anne-Marie	LEADER-Regionalmanagement	Beratend	X
6	Fernandez-Suarez	Rocío	LEADER-Regionalmanagement	Beratend	X
Gäste					
1	Betzing	Stefan	Bürgermeister OG Dattenberg		X
2	Statz	Pia	Geburtshaus am Rhein		X
3	Rückrich	Peter	DLR Westerwald-Osteifel		X

**TOP 1 Begrüßung**

Der Vorsitzende der LAG Rhein-Wied, Herr Hans-Günter Fischer, Bürgermeister der VG Linz am Rhein, begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung um 17:07 Uhr. Zur Sitzung des Entscheidungsgremiums (EG) wurde mit Schreiben vom 14.10.2021 form- und fristgerecht eingeladen.

**TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Fischer stellt fest, dass die **Beschlussfähigkeit** des Gremiums **gegeben** ist.

Anzahl der Personen und prozentuale Verteilung				
	SOLL		IST	
	gem. § 6 und Anlage 1 der GO		Anwesenheit am 03.11.2021	
	Anzahl Mitglieder	Relative Stimmrechte	Anzahl	Prozent
1 Öffentliche Partner	5	28	3	30
2 Wirtschafts- und Sozialpartner (WISO)	7	34	3	30
3 Vertreter der Zivilgesellschaft	7	38	4	40
	19	100	10	52

**TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung dar. Frau Kilpert informiert, dass der „TOP 4.1.3. Kooperation Ortsarchiv Erpel: „Mobiliarausstattung“ in der Tagesordnung gestrichen wurde, weil den Steckbrief durch den Träger zurückgezogen wurde.

Es ergeben sich keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

**TOP 4 Vorstellung, Bewertung & Auswahl der eingereichten LEADER Vorhaben**

Im Rahmen der Sitzung sind die einzelnen Vorhaben zunächst durch deren Träger präsentiert worden. Die Beschlüsse sind im Anschluss, unter Ausschluss der Vorhabenträger, gefasst worden. Zur besseren Lesbarkeit des Protokolls werden im Folgenden jeweils die Präsentation und die Beschlüsse zu einem Vorhaben gemeinsam dargestellt.

#### **4.1 LEADER-Einzelvorhaben nach M 19.2**

##### **4.1.1 Pia Statz: „Geburtshaus am Rhein“**

Das Projekt wird ausführlich durch Frau Statz vorgestellt. Frau Kilpert stellt die Eckdaten der Projektförderung vor.

Herr Walter begrüßt das Projektvorhaben sehr. Er fragt, wer der Träger des Projekts sein wird. Frau Statz antwortet, dass sie bzw. die Eheleute Statz die Träger des Vorhabens sind und dass sie das Projekt selbst finanzieren. Herr Schicker fragt nach, ob der Kauf der Immobilie bereits erfolgt sind und ob das Projekt überhaupt genehmigungsfähig ist. Frau Statz antwortet, dass das Gesundheitsamt vor Ort war und es keine Anmerkungen hatte. Gleichzeitig bemerkt Frau Statz, dass ein Geburtshaus nicht ein Krankenhaus ist und deshalb nicht denselben Richtlinien unterliegt. Zum heutigen Zeitpunkt gibt es aber noch keine endgültige Entscheidung.

Herr Schicker bemerkt, dass er den Businessplan nicht nachvollziehen konnte. Die finanzielle Nachhaltigkeit ist nur schwer nachvollziehbar. Frau Statz erläutert, dass das Geburtshaus mit den Krankenkassen direkt abrechnet und die Hebammen als freie Mitarbeiterinnen arbeiten. Jede rechnet selbst mit den Krankassen ab, pro Geburt fallen zusätzliche Gebühren an.

Herr Scheinpflug und Herr Seyffert begrüßen das Projekt ebenfalls und loben die private Initiative.

Herr von Weichs fragt nach, was genau gefördert werden soll. Frau Kilpert erläutert, dass der Erwerb der Immobilien bereits erfolgt ist und mit der LEADER-Förderung die Umnutzung als Geburtshaus gefördert wird.

Frau Statz verlässt um 17:58 die Sitzung.

Nach Bewertung des Vorhabens durch die Mitglieder des Entscheidungsgremiums ergeht folgender **Beschluss**:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Wied bewertet das Vorhaben **„Geburtshaus am Rhein“** von **Frau Pia Statz** mit **17 Punkten**. Dem Vorhaben wird damit eine Premiumförderung in Höhe von **50%** auf die beantragten, förderfähigen Kosten gewährt.“

Es werden keine Interessenskonflikte gemeldet.

	Ja Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen	An- wesend	Quorum 10 von 19
1 Öffentliche Partner	5	0	0	3	30
2 Wirtschafts- und Sozialpartner (WISO)	2	0	0	3	30
3 Vertreter der Zivilgesellschaft	3	0	0	4	40
	10	0	0	10 v. 19	52
<b>Interessenkonflikt: NEIN</b>		<b>Beschlussfähigkeit:</b>		<b>beschlussfähig</b>	

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

#### 4.1.2 Ortsgemeinde Dattenberg: „Wassererlebnis an der Grillhütte“

Herr Betzing (Bürgermeister der Ortsgemeinde Dattenberg) stellt das Projekt vor. Frau Kilpert stellt die Eckdaten der Projektförderung vor.

Herr Betzing verlässt um 17:30 die Sitzung.

Herr Walter bemerkt, dass das Projekt hervorragend ist. Herr Scheinflug findet die Idee sehr charmant und unterstützt das Projekt sehr.

Nach Bewertung des Vorhabens durch die Mitglieder des Entscheidungsgremiums ergeht folgender **Beschluss**:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Wied bewertet das Vorhaben **„Wassererlebnis an der Grillhütte“** der **Ortsgemeinde Dattenberg** mit **12 Punkten**. Dem Vorhaben wird damit eine Premiumförderung in Höhe von **75%** auf die beantragten, förderfähigen Kosten gewährt.“

Es werden keine Interessenskonflikte gemeldet.

	Ja Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen	An- wesend	Quorum 10 von 19
1 Öffentliche Partner	5	0	0	3	30
2 Wirtschafts- und Sozialpartner (WISO)	2	0	0	3	30
3 Vertreter der Zivilgesellschaft	3	0	0	4	40
	10	0	0	10 v. 19	52
<b>Interessenkonflikt: NEIN</b>		<b>Beschlussfähigkeit:</b>		<b>beschlussfähig</b>	

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

#### 4.2 Beschluss des Projektrankings

Die Rankingliste wird den Mitgliedern vorgestellt.

Frau Kilpert erläutert, dass das Projekt Geburtshaus am Rhein „nur“ 63.905,84 € erhalten kann, weil die Förderung für Privatträger immer zu 25% aus Landesmitteln und zu 75% aus ELER-Mitteln finanziert werden muss. Da die LAG nur ein Budget von 15.976,46 € aus

Landesmitteln im 11. Aufruf hatte, ergibt sich die vorgestellte Fördersumme. Sie informiert, dass es leider nicht möglich war im laufenden Förderaufruf, diese Fördermittel aufzustocken.

Herr Born fragt nach, ob es nicht möglich ist, das Projekt mit projektunabhängige Mittel der Kommunen zu unterstützen, um eine höhere Summe an EU-Fördermitteln in diesem Projekt zu binden. Frau Kilpert weist darauf hin, dass dies nicht möglich ist, weil auch dies im Projektaufruf hätte genannt werden müssen.

Die Mitglieder des Entscheidungsgremiums fassen folgenden **Beschluss**:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Wied beschließt das Projektranking zum 11. LEADER-Projektaufruf wie in der Sitzung am 03.11.2021 vorgestellt.“

	Ja Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen	An- wesend	Quorum 10 von 19
1 Öffentliche Partner	5	0	0	3	30
2 Wirtschafts- und Sozialpartner (WISO)	2	0	0	3	30
3 Vertreter der Zivilgesellschaft	3	0	0	4	40
	10	0	0	10 v. 19	52
<b>Interessenkonflikt: NEIN</b>			<b>Beschlussfähigkeit:</b>	<b>beschlussfähig</b>	

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

## TOP 5 Festlegung des nächsten Projektaufrufs

Frau Kilpert stellt die Eckdaten des zwölften Projektaufrufes vor. Der Aufruf wird am 4. November 2021 starten. Für diesen Aufruf steht ein Gesamtbudget i.H.v. 205.070,62 € zur Verfügung

Die Mitglieder des Entscheidungsgremiums fassen folgenden **Beschluss**:

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Wied beschließt den 12. Projektaufruf wie in der Sitzung am 03.11.21 vorgestellt.“

	Ja Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen	An- wesend	Quorum 10 von 19
1 Öffentliche Partner	5	0	0	3	30
2 Wirtschafts- und Sozialpartner (WISO)	2	0	0	3	30
3 Vertreter der Zivilgesellschaft	3	0	0	4	40
	10	0	0	10 v. 19	52
<b>Interessenkonflikt: NEIN</b>			<b>Beschlussfähigkeit:</b>	<b>beschlussfähig</b>	

## TOP 6 Stand und Planung im Aktions- und Kommunikationsplan

Frau Kilpert stellt den Aktions- und Kommunikationsplan für das Jahr 2020-2023 vor. Der Plan wurde im Jahr 2020 durch das Entscheidungsgremium beschlossen. Für das Jahr 2021 waren 1.000 € eingeplant. Das Regionalmanagement schlägt – nach Rücksprache mit der

Geschäftsstelle – vor, die Mittel auf das Jahr 2022 zu übertragen, um die Erstellung einer Broschüre und das geplante Regionalforum am Ende der Förderperiode im Herbst 2022 zu fördern. Damit hat die LAG ein verbleibendes Budget für den Aktions- und Kommunikationsplan zum 01.01.2022 in Höhe von 12.500,00 €.

## TOP 6.1 Übertragung der Mittel aus 2021 nach 2022

Nach kurzer Beratung fassen die Mitglieder des Entscheidungsgremiums folgenden **Beschluss:**

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Wied beschließt die Übertragung der Mittel im Aktions- und Kommunikationsplan in Höhe von 1.000 € in das Jahr 2022. Die regionalen Eigenmittel zur Kofinanzierung werden entsprechend bereitgestellt.“

	Ja Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen	An- wesend	Quorum 10 von 19
1 Öffentliche Partner	5	0	0	3	30
2 Wirtschafts- und Sozialpartner (WISO)	2	0	0	3	30
3 Vertreter der Zivilgesellschaft	3	0	0	4	40
	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10 v. 19</b>	<b>52</b>
<b>Interessenkonflikt: NEIN</b>			<b>Beschlussfähigkeit:</b>		<b>beschlussfähig</b>

## TOP 6.2 Leistungsverzeichnis für die Abschlussbroschüre

Laut Aktions- und Kommunikationsplan soll eine „Publikation zur LEADER Förderperiode 2014-2020 in der LAG Rhein Wied“ erstellt werden. Diese soll Interviews mit Projektträgern, Beschreibungen geförderter Projekte, Kooperationen, Veranstaltungen etc. beinhalten. Frau Kilpert erläutert, dass eine digitale Version als Magazin und eine Printversion erstellt werden soll. Zudem stellt Sie den Zeitplan der Erstellung der Broschüre vor.

Frau Kilpert bittet das Gremium, um Vorschläge einer Agentur für das Design bis Montag, den 08. November um 12:00 Uhr.

Herr Scheinpflug fragt nach, wer die Zielgruppe dieser Aktion sein soll. Frau Kilpert erklärt, dass das Ziel ist, Multiplikatoren zu finden und LEADER für die Bürger\*innen bekannt zu machen und zu motivieren.

Nach kurzer Beratung fassen die Mitglieder des Entscheidungsgremiums folgenden **Beschluss:**

„Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Wied stimmt dem Leistungsverzeichnis für die Abschlussbroschüre, wie es in der Sitzung am 03.11.21 vorgestellt wurde, zu.“

	Ja Stimmen	Nein- Stimmen	Enthaltungen	An- wesend	Quorum 10 von 19
1 Öffentliche Partner	5	0	0	3	30
2 Wirtschafts- und Sozialpartner (WISO)	2	0	0	3	30
3 Vertreter der Zivilgesellschaft	3	0	0	4	40
	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10 v. 19</b>	<b>52</b>

**TOP 7 Bericht aus aktuellen Projekten**

Frau Kilpert berichtet vom Sachstand in den Projekten, die in letzter Zeit in Form von Kooperationsprojekten unter Beteiligung der LAG Rhein-Wied gefördert werden konnten:

- „Landwirtschaft ein Gesicht geben“: Hierbei handelt sich um ein Kooperationsprojekt mit der LAG Raiffeisen-Region (federführend) und der LAG Westerwald-Sieg. Frau Kilpert berichtet, dass am 05.10.2021 die Auswahl zur Ausschreibung der Kampagne „Wir geben unserer Landwirtschaft ein Gesicht!“ an einen externen Dienstleister stattgefunden hat. Die Firmen Agro Kontakt GmbH aus Nörvenich und Cyrano Kommunikation GmbH aus Münster haben ein Angebot eingereicht. Cyrano Kommunikation hat den Auftrag erhalten.
- Digitaler Marktplatz Westerwald – „WällerMarkt“: Frau Kilpert erläutert, dass das Kooperationsvorhaben zwischen der LAG Raiffeisen-Region (federführend), LAG Westerwald-Sieg und LAG Westerwald Kosten in Höhe von 1.969.444,48 € hat. Es wurde eine Förderung in Höhe von 984.722,24 € bewilligt. Im Oktober haben die ersten Informationsveranstaltungen für Erzeuger regionaler Produkte stattgefunden. Weitere Informationen dazu finden sich auf der Website des Vorhabens.

**TOP 8 Bericht aus der Informationsveranstaltung für neue LEADER-Regionen vom 20. September und dem LEADER-Lenkungsausschuss vom 21. September 2021**

Frau Kilpert berichtet von dem LEADER-Lenkungsausschuss vom 20.-21. September 2021. Sie informiert, dass die Abgabefrist für die LILE auf Ende März 2022 verlängert wurde. Zudem wurde mitgeteilt, dass im Jahr 2022 die letzten Projektaufträge möglich sind. Die Abschlussevaluierung ist bis zum Ende 2023 einzureichen.

Frau Göttes verlässt um 18:27 die Sitzung.

**TOP 9 Bericht zum Stand LILE-Erstellung**

Frau Kilpert berichtet über den Stand der LILE-Erstellung für die Region Rhein-Ahr. Sie erklärt, dass sich die LAG aktuell zwischen den Bausteinen „Experteninterviews“ und „Projekt X“ befindet. Die Konsensveranstaltung ist für Anfang des Jahres 2022 angedacht und die LILE bis Ende März 2022 einzureichen.

**TOP 10 Termine & Ausblick auf das Jahr 2022, Festlegen der 20. Sitzung des Entscheidungsgremiums und der 7. Vollversammlung**

Frau Kilpert fasst die anstehenden Termine zusammen:

- 04. November 2021 12. LEADER-Förderaufruf  
Start Förderaufruf

- Anfang 2022 Konsensveranstaltung LILE-Erstellung  
Abschluss der Erstellung der LILE
- 07. März 2022 LEADER-Förderaufruf  
Stichtag zur Einreichung von Förderanträgen
- 31. März 2022 LILE-Prozess  
Einreichung der LILE beim MWVLW
- KW 15-16 im Jahr 2022 20. LAG-Entscheidungsgremium  
Auswahlsitzung 12. LEADER-Projektaufruf

Nach kurzer Diskussion ist die Vollversammlung für den 26. Januar 2022 terminiert.

## TOP 10 Verschiedenes

Herr Fischer berichtet den Mitgliedern des Gremiums von einer Anfrage der ELER-Verwaltungsbehörde bzgl. eines klärenden Gesprächs zwischen der Region Rhein-Wied, der Verwaltungsbehörde und dem Arbeitskreis Kultur in Engers. Hintergrund ist die Absicht des Vereins, den Ortsteil Engers in die LEADER-Förderkulisse der Region integrieren zu wollen. Herr Fischer stellt nochmal dar, dass er die Beschlusslage seitens der LAG dazu als eindeutig betrachtet und den Termin entsprechend wahrnehmen wird.

**Ende der Sitzung: 18:34Uhr.**

Linz am Rhein / Winnweiler, den 04.11.2021



Hans-Günter Fischer  
Vorsitzender der LAG Rhein-Wied



Rocio Fernandez Suarez  
LEADER-Regionalmanagement  
Schriftführerin